

# Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG)

Im Zuge des **Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG)** kommen seit dem 01.01.2021 einige Veränderungen auf Energieversorgungsunternehmen sowie Gewerbe- und Industrieunternehmen zu, welche fossile Brennstoffe zur Energie- und Wärmeerzeugung bzw. in Produktionsprozessen einsetzen. Ab diesem Zeitpunkt sind „Inverkehrbringer“ von Brennstoffen dazu verpflichtet, eine entsprechenden Menge an CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikaten zu beschaffen und nachzuweisen. Damit sind auch nahezu alle Energieversorgungsunternehmen unmittelbar (eigene emissionshandelspflichtige Gasversorgungssparte) oder mittelbar (über Brennstofflieferverträge) betroffen. Für die ersten fünf Jahre ist der Preis der Emissionszertifikate gesetzlich festgelegt. Für Lieferjahre nach 2025 müssen Zertifikate dann über ein nationales Emissionshandelssystem eingekauft werden. Es handelt es sich bei dem mit dem BEHG eingeführten Mechanismus insofern zwar um eine hoheitlich veranlasste Belastung, jedoch nicht um eine echte CO<sub>2</sub>-Steuer. Der nationale Emissionshandel soll dabei das europäische Emissionshandelssystem nach dem Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz (TEHG) ergänzen und die Bereiche abdecken, die nicht durch den europäischen Zertifikatehandel erfasst sind.

# Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG)

## Wie hoch ist der CO<sub>2</sub>-Preis?

Bis 2025 ist eine kontinuierliche Preisentwicklung festgelegt. Das Brennstoffemissionshandelsgesetz sieht folgende Preise für eine Tonne CO<sub>2</sub>-Emissionen vor:

Jahr	Euro pro Tonne CO <sub>2</sub>
2021	25
2022	30
2023	35
2024	45
2025	55

Rechnet man den Preis von Euro pro Tonne CO<sub>2</sub> auf eine Kilowattstunde Erdgas um, bedeutet dies einen zusätzlichen Preis von ca. 0,54 Cent/kWh (brutto) für das Jahr 2021.

Der CO<sub>2</sub> Preis wird von 2021 auf 2022 von 0,455 auf 0,546 um 0,091 ct/kWh (netto) steigen und ab dem Jahr 2026 wird stufenweise der freie Handel der CO<sub>2</sub>-Zertifikate eingeführt, das heißt, der Preis wird sich in einem Markt bilden, in dem CO<sub>2</sub>-Zertifikate von Energieversorgern verkauft und gekauft werden können. Die Preisentwicklung für diesen Zeitraum wird von Angebot und Nachfrage bestimmt werden und lässt sich derzeit nicht voraussagen.